

OBERLÄNDER GLEITSCHIRMFLIEGER

CHRISTIAN MAURER

198 Loopings: Weltrekord!

Christian Maurer stellte gestern Morgen in Grindelwald einen Weltrekord im Saltoüberschlag mit dem Gleitschirm auf.

Vor einer Woche musste sein Vorhaben auf dem Flugplatz Frutigen wegen des zweifelhaften Wetters verschoben werden. Christian Maurer wählte danach den Tag des Weltcup-Auftaktes in Grindelwald aus - und das Glück war ihm hold: Der Wind war zwar in der Absprunghöhe, auf 3500 Metern über Meer, merklich stärker, doch ansonsten fand der dreifache Weltcup-sieger und BO-Kopf des Jahres 2006 ideale Verhältnisse vor.

Punkt neun Uhr gestern Morgen sprang Maurer hoch über Grindelwald-Grund aus dem Helikopter und leitete kurz darauf die Überschlagsserie ein. Er benötigte sechs Minuten für 198

Loopings - und landete anschliessend vor seiner aufgeregten Mutter Monika und hundert weiteren Zuschauern in Grund. Seither hat der junge Gleitschirmflieger einen weiteren Rekord im Gepäck: und zwar einen, den er mit 124 Umdrehungen bereits inne hatte.

Nun hat ihn Maurer gestern auf 198 Drehungen verbessert. Übel wurde es Maurer auf seinem Rekordflug übrigens nicht, «aber der stetige Wechsel von null auf sieben G Körperbelastung ist schon eine Herausforderung für den Kreislauf», sagte der Wilderswiler.

Christian Maurer hatte nach seinem Rekordflug noch nicht genug vom Gleitschirm fliegen: Er stand zwei Stunden später bereits auf der First am Start zum ersten Wertungslauf im Rahmen des Weltcups und wurde dort **Vierter.**

BPM/CD



Christian Maurer landet nach dem Rekord in Grindelwald. Bruno Petroni



Argus Ref 31348664

GRINDELWALD: CHRISTIAN MAURER DREHT

MIT DEM GLEITSCHIRM 198 MAL ÜBER KOPF

Mit dem Puls auf 185 Schlägen

Am Samstag stellte Christian Maurer, BO-Kopf des Jahres 2006, einen Weltrekord im Saltofliegen mit dem Gleitschirm auf. Und wurde nur zwei Stunden später beim ersten Wertungsflug im Rahmen des Weltcups auf der First Vierter.

BRUNO PETRONI

Christian Maurer, geborener Adelsbodner und Berufs-Gleitschirmpilot, hat ausser einem Weltmeistertitel schon alles gewonnen, was es zu gewinnen gibt. Vor fünf Jahren stellte er mit einem Langstreckenflug vom Niesen bis ins österreichische Tösens über 323 Kilometer einen Europarekord auf.

Von 124 auf neu 198

Es schlug genau neun Uhr am Samstagmorgen, als Christian Maurer hoch über Grindelwald-

Grund, auf 3500 Meter über Meer, aus dem Helikopter sprang. Sekunden später leitete er die Überschlagsserie ein. Nach 5 Minuten und 50 Sekunden stand der neue Weltrekord fest: 198 Mal hat sich der dreifache Weltcup-Sieger um die eigene Achse gedreht. Das sind 74 Loopings mehr als der bisherige Weltrekord.

Ziemlich ausgepumpt und mit Schweissperlen auf der Stirn, aber überglücklich landete Maurer im Grund. Dem sonst stoisch ruhigen «Adler von Adelsboden» war die Nervosität vor seinem Weltrekordvorhaben anzumerken. Auch er gibt zu: «Schon auf der Fahrt nach Grindelwald heute Morgen habe ich eine Herzfrequenz von 111 Schlägen gerechnet. Beim Absprung vom Helikopter dann 185, und während der Loopings rund 160», wertet der 25-Jährige sein Messgerät aus. Und auch seine Mutter Monika sagte: »Mir schlotterten die Knie.« Nur Freund und Organisator Joachim Anthamat-

ten blieb die Ruhe selbst.

Schlecht wurde Chrigel Maurer in dieser sechsminütigen «Waschmaschine» nicht. Aber Maurer wusste im Vorfeld nicht, «ob ich das 200 Mal aushalte».

Der Weltrekord wurde bildlich festgehalten von Filmer Samuel Gyger, der die 198 Saltos von einem Begleithelikopter aus drehte. Die beiden Bohag-Helikopter wurden von Chrigel Maurers Sponsoren finanziert.

Nur zwei Stunden nach seinem Weltrekord stand Maurer bereits auf der First und programmierte die vorgeschriebene Flugroute des ersten Tasks im Rahmen des Gleitschirm-Weltcups in sein GPS-Gerät. Ein zufriedener Weltrekordler: «Nach verhaltenem Start im Mittelfeld konnte ich etwas davon profitieren, dass ich das Gelände bestens kenne, und mich nach vorne arbeiten. So reichte es schliesslich zum vierten Rang.»



Argus Ref 31348695



Zufrieden mit seiner Leistung: Christian Maurer hat Boden unter den Füßen und seinen Weltrekord – 198 Loopings mit dem Gleitschirm. Bruno Petroni